

Mitwirkende

Priv.-Doz. Dr. med. Gerald Braun

Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, rheumatologische und immunologische Erkrankungen (Medizinische Klinik II)

Univ.-Prof. Dr. med. Jürgen Floege

Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, rheumatologische und immunologische Erkrankungen (Medizinische Klinik II)

Priv.-Doz. Dr. med. Anja Mühlfeld

Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, rheumatologische und immunologische Erkrankungen (Medizinische Klinik II)

**Nephrologen aus den assoziierten nephrologischen
Praxen und Dialysezentren**

Kontakt

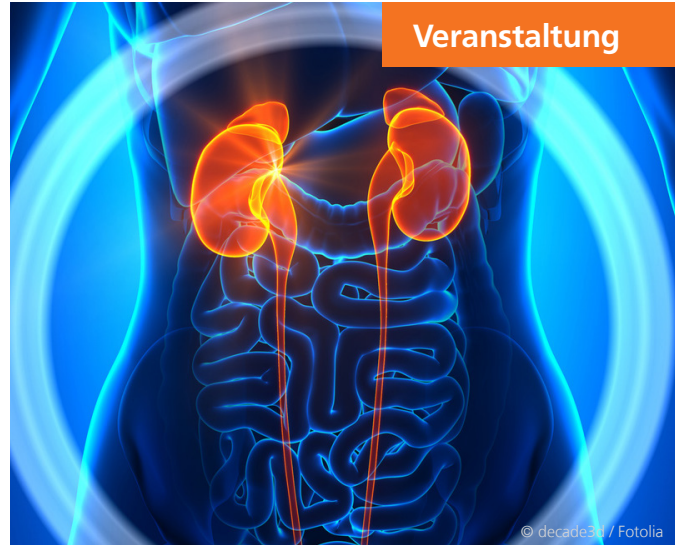
**Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten,
rheumatologische und immunologische
Erkrankungen (Med. Klinik II)**

Univ.-Prof. Dr. med. Jürgen Floege, Klinikdirektor
Uniklinik RWTH Aachen
Anstalt öffentlichen Rechts (AöR)
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen

Organisation

Priv.-Doz. Dr. med. Anja Mühlfeld
Tel.: 0241 80-89532
Fax: 0241 82-82446
amuehlfeld@ukaachen.de

**Um die zu besprechenden Patienten im Vorfeld planen
zu können, bitten wir um Anmeldung.**



Das Transplantationszentrum Aachen lädt ein:

97. Interaktive Transplantationskonferenz

**Dienstag, 29. Oktober 2019
15:00 bis 17:00 Uhr**

Veranstaltungsort

**Uniklinik RWTH Aachen
Bibliothek der Medizinischen Kliniken II und III
Aufzug A4, Ebene 4, Raum 20**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

gerne laden wir Sie wieder zu einer interaktiven Transplantationskonferenz am Nierentransplantationszentrum der Uniklinik RWTH Aachen ein.

Dieses Mal wollen wir uns dem interessanten Thema „Der ältere Patient“ widmen. Wir alle treffen, sowohl in der Praxis als auch im Krankenhaus, immer häufiger auf Patienten über 65 Jahre. Die Auswirkungen, die das auf ein Universitätskrankenhaus hat, wird uns Dr. Braun darstellen. Aber auch in der ambulanten Medizin haben wir es zunehmend mit älteren Patienten zu tun. Bei einer immer größer werdenden Anzahl älterer Dialysepatienten, denken wir unter Umständen bei manchen hiervon auch noch über die Nierentransplantation als Therapieverfahren des terminalen Nierenversagens nach. Doch welcher Patient eignet sich hierfür am besten? Wer profitiert doch eher von den apparativen Nierenersatzverfahren? Wie sind die Erfolgsaussichten einer Nierentransplantation beim älteren Patienten? Viele dieser Fragen werden wir versuchen im zweiten Vortrag zum Thema „Nierentransplantation bei geriatrischen Patienten“ zu beantworten.

Nach Abschluss des Fortbildungsteils würden wir gerne mit Ihnen unsere gemeinsamen Patienten auf der Warteliste zur Nierentransplantation besprechen.

Wir freuen uns auf einen regen Informationsaustausch!



Univ.-Prof. Dr. med.
Jürgen Floege
Direktor der Klinik
Nieren- und Hochdruck-
krankheiten



Priv.-Doz. Dr. med.
Anja Mühlfeld
Oberärztin der Klinik für
Nieren- und Hochdruck-
krankheiten

Programm

15:00 – 15:10 Uhr

Begrüßung

Univ.-Prof. Dr. med. Jürgen Floege

15:10 – 15:35 Uhr

Zunehmende Geriatisierung der universitären Medizin am Beispiel der Uniklinik RWTH Aachen

Priv.-Doz. Dr. med. Gerald Braun

15:35 – 15:55 Uhr

Nierentransplantation bei geriatrischen Patienten

Priv.-Doz. Dr. med. Anja Mühlfeld

15:55 – 17:00 Uhr

Interaktive Falldiskussion – komplexe Patienten vor der Anmeldung zur Nierentransplantation und während der Zeit auf der Warteliste

Floege, Lurje, Mühlfeld, Wessipe, anwesende Nephrologen



Um die zu besprechenden Patienten
im Vorfeld planen zu können,
bitten wir um Anmeldung.